



Impuls vom 11.01.2026

der Pastoralen Einheit Köln-Ehrenfeld

Bickendorf Bocklemünd Ehrenfeld Mengenich Ossendorf Vogelsang

Sternsingen - kleine Gesten, große Bedeutung

In diesen Tagen begegnen sie uns wieder: die Sternsingerinnen und Sternsinger. Kinder und Jugendliche, die von Haus zu Haus ziehen, singen, einen Segen dalassen und dabei oft viel mehr schenken, als man auf den ersten Blick sieht. Diese Tradition ist etwas ganz Besonderes - und sie wird nur in wenigen Ländern der Welt in dieser Form gelebt.

Sternsingen ist nicht nur ein schöner Brauch rund um Weihnachten. Es ist eine Einladung, früh im Leben zu erfahren, was es bedeutet, mit Sinn zu handeln. Auf eine spielerische, fröhliche Weise helfen Kinder anderen Kindern - oft vielen Tausenden Kilometern entfernt -, die nicht dieselben Chancen haben wie Kinder hier in Deutschland. Ganz im Sinne des diesjährigen Mottos **„Schule statt Fabrik“** setzen sie sich dafür ein, dass Kinder lernen dürfen statt arbeiten zu müssen, und dass Bildung der Schlüssel zu Schutz, Würde und Zukunft ist.

Doch die Wirkung reicht noch weiter. Wenn Sternsinger an die Türen klopfen, entstehen Begegnungen. Gespräche, ein Lächeln, ein kurzer Moment der Nähe. Gerade für ältere Menschen, die Weihnachten vielleicht allein verbracht haben oder auch sonst wenig Besuch bekommen, kann dieser Augenblick eine große Freude sein. Ein Lied, ein Segen, ein paar freundliche Worte - oft sind es genau diese kleinen Dinge, die den Alltag heller machen.

Als Eltern und als Gemeinschaft tragen wir Verantwortung, Kindern nicht nur beizubringen, viel zu haben oder viel zu leisten. Viel wichtiger ist es, ihnen zu zeigen, woher echter Sinn kommt: aus den kleinen Gesten, aus dem Helfen, aus dem offenen Blick für den anderen. Wenn wir die Freude im Gesicht eines Menschen sehen, dem wir eine Freude gemacht haben, verstehen wir, wofür es wirklich geht.

Sternsingen ist deshalb mehr als Tradition. Es ist ein erster Schritt in ein Leben mit Verantwortung, Mitgefühl und Sinn - und vielleicht einer der schönsten Wege, damit zu beginnen.

Vom 3. bis zum 14. Januar sind die Sternsinger in der Pastoralen Einheit Köln-Ehrenfeld unterwegs: auf den Wegen, in den Häusern, mit Segen, Liedern und offenen Herzen - und sie machen unsere Welt ein kleines Stück besser.

Heißen wir sie herzlich willkommen.

Einen Guten Start in 2026
eure

Lina Orrego
Engagementförderin

